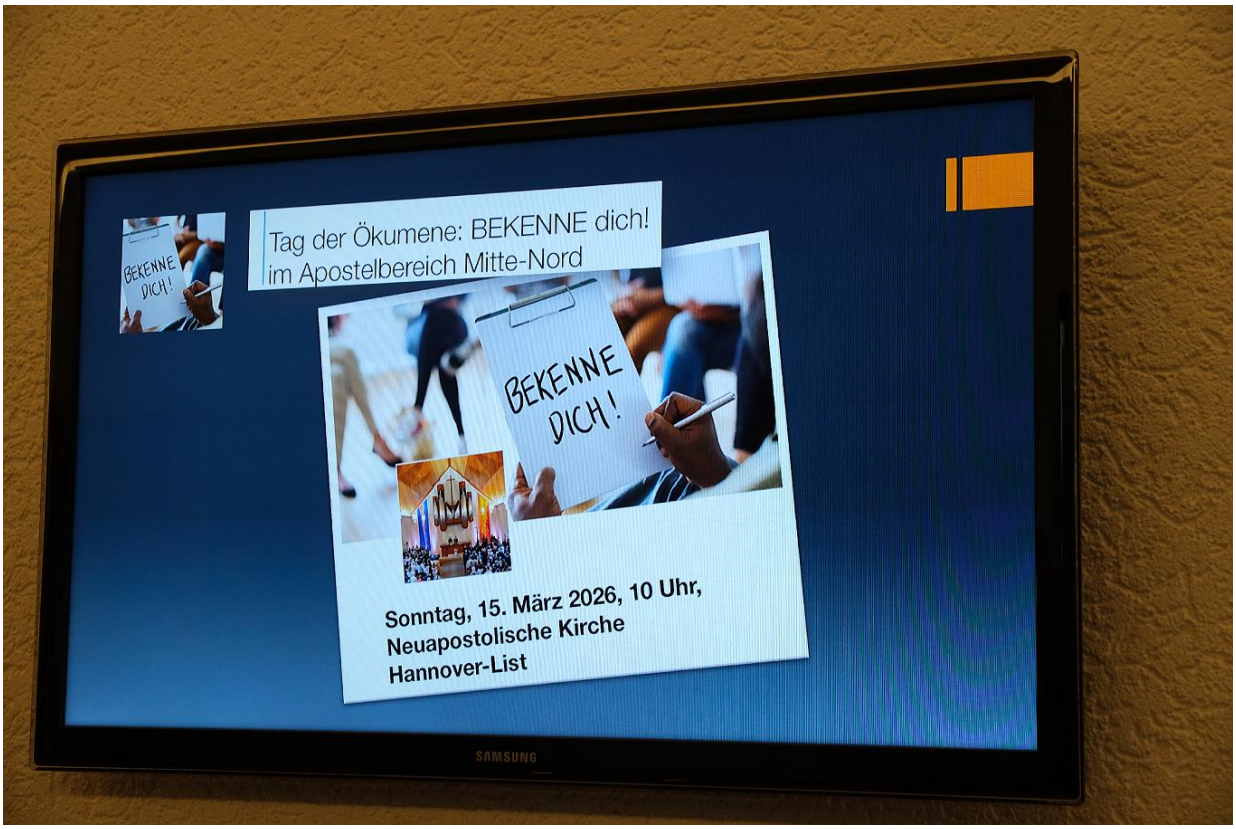
# „BEKENNE dich!“ – Zweiter Aktionstag Ökumene in Hannover

Nach dem ersten „Aktionstag Ökumene“ im Arbeitsbereich von Apostel Ralf Vicariesmann im Jahr 2023 fand am Sonntag, 15. März 2026, erneut ein solcher Tag statt – diesmal in der Neuapostolischen Kirche Hannover-List und unter der Überschrift "BEKENNE dich!"

15.03.2026

Autor: P.H., akli.
Fotos: P.H., akli.
Quelle: Kirchenbezirk Hannover-Südwest




Gottesdienst

Der Ökumenetag begann mit einem Gottesdienst, den Apostel Vicariesmann mit der Gemeinde feierte. Grundlage der Predigt war das Bibelwort aus Matthäus 16, 15–16:

*„Er sprach zu ihnen: Wer sagt denn ihr, dass ich sei? Da antwortete Simon Petrus und sprach: Du bist der Christus, des lebendigen Gottes Sohn!“*

Ausgehend von diesem Bibeltext stellte der Apostel die Frage: *Was glauben wir*? Er zitierte den zweiten Glaubensartikel und leitete daraus drei zentrale Punkte ab:

- Christus ebnet als Heiland den Weg zurück in die Gemeinschaft mit Gott!

- Christus ist auferstanden – es gibt ein Leben „danach“!
- Christus wird wiederkommen!

Entscheidend sei es, Jesus Christus zu *erkennen*, erläuterte der Apostel. Er stehe vor der Tür unseres Herzens und klopfe an, um unser Leben zu begleiten. Wenn wir ihn in unser Herz einlassen und Gemeinschaft mit ihm pflegen, lernen wir ihn immer mehr kennen. Wer Christus erkannt habe, werde ihn auch *bekennen,* so Apostel Vicariesmann.

In seiner Predigtzugabe griff Bezirksevangelist Thomas Sperling diesen Gedanken auf und beschrieb die von Gott gewollte Entwicklung: Christus glauben – Christus erkennen – Christus bekennen!

Programm am Nachmittag

Nach dem Gottesdienst und einem gemeinsamen Mittagsimbiss begrüßte Bezirksevangelist Sperling – Fachberater Ökumene im Apostelbereich Mitte-Nord sowie Sprecher der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Hannover (ACKH) – die Anwesenden und stellte das Programm des Nachmittags vor.

Den Auftakt bildete ein Impulsvortrag zum Thema *„Das Konzil von Nizäa und seine Impulse für heute“.* Pastor Raimund Baum (Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Göttingen) erläuterte die historischen Hintergründe und theologischen Fragestellungen des Konzils im Kontext des 4. Jahrhunderts. Dabei ging er auch auf dessen Bedeutung für spätere Bekenntnistraditionen ein. Das Konzil von Nizäa gilt als eines der ersten ökumenischen Konzilien der Christenheit.

Im Anschluss konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in zwei Durchgängen – je nach Interesse – verschiedene Workshops besuchen:

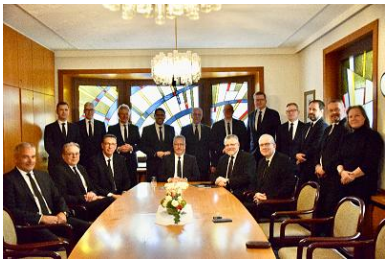
- „Theologie zum Glaubensbekenntnis“
  Bezirksevangelist Sperling beleuchtete die Grundlagen des christlichen Glaubensbekenntnisses. Leitfrage des Workshops war: *„Was glaubst du? oder: Wem schenkst du dein Herz?“*
- „Gebet – Schwerpunkte der Orthodoxie“
  Erzpriester Stavrophor Milan Pejic (Serbisch-orthodoxe Kirchengemeinde in Hannover) führte in das Verständnis und die Praxis des Gebets in der orthodoxen Tradition ein.
- „Ökumene heute – konkret“
  Evangelist Sven Mönkemeyer, Priesterin Inga Ortmann-Röpke und Hirte Dirk Ballosch aus den neuapostolischen Kirchenbezirken Göttingen, Lübeck-Schwerin und Hildesheim moderierten einen Austausch über aktuelle ökumenische Herausforderungen und Möglichkeiten gelebter Zusammenarbeit an praktischen Beispielen, die von den Besucherinnen und Besuchern ergänzt wurden.
- „Musik als verbindendes Element“
  In diesem Workshop stand die byzantinische Kirchenmusik im Mittelpunkt. Moderiert wurde er von Dr. Achilleas Anastasiadis, Mitglied des Kirchenrates.

Abschluss

Den Abschluss des Ökumenetages bildete ein Besuch der nahegelegenen griechisch-orthodoxen Kirche „Heilige Drei Hierarchen“. Dort erhielten die Teilnehmenden eine kurze Einführung in Kirche und Tradition sowie einen musikalischen Vortrag, wie er am Vormittag im Gottesdienst der Gemeinde stattgefunden hatte.

Mit einem Segensgebet, gesprochen von Pater Gerasimos Frangulakis (griechisch-orthodoxe Kirchengemeinde Hannover), endete der zweite Aktionstag Ökumene.

*In Verbindung stehender Artikel über den ersten Aktionstag Ökumene in der Neuapostolischen Kirche Hildesheim unter dem Thema "Zeig DICH!" (Sonntag, 20. Februar 2023)*







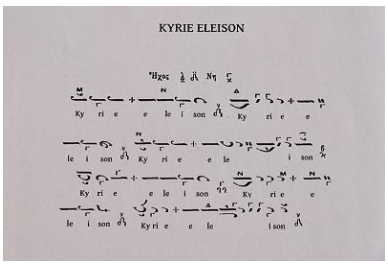





















oikoumene

ACK
Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Deutschland